



LITERATUR UND POLITIK

aus aktuellem Anlass: deutsche Autoren zu Engagement und Enragement

Durch den diesjährigen Buchmessenschwerpunkt »China« stand schon im Vorfeld das Engagement für freie Meinungsäußerung im Brennpunkt der Diskussionen. Vor diesem Hintergrund gewinnt diese kurzfristig erscheinende und nicht angekündigte Anthologie des P.E.N. an Brisanz und Aktualität. 19 namhafte Schriftsteller beschäftigen sich mit dem Verhältnis von Politik und Ästhetik in der Literatur.

»Nach den Desastern des 20. Jahrhunderts und den politischen Glaubenskämpfen der Linken haben die Vorstellungen von Engagement und Enragement der Schriftsteller ihre Einhelligkeit und Selbstverständlichkeit verloren.«

Herbert Wiesner

»Verbraucht sind die Expertisen der Wirtschaftsweisen und der Prognostiker, der empirischen Soziologen und der Futurologen. Nicht mehr Haltung und Gesinnung allein, vielmehr die Arbeiten am Text und seinen Details erschließen das Potential an literarischem Widerstand gegen das unwahre Große und Ganze, ohne den auch Literatur nicht auskommt.«

Wilfried F. Schoeller

Die Autoren stehen jederzeit zu Interviews zur Verfügung, die meisten von ihnen werden auf der Buchmesse in Frankfurt sein.

Die Autoren:

Herbert Wiesner – Nichts als Fragen // **Gerhard Falkner** – Hat das politische Gedicht/ Gewicht // **Ulrich Peltzer** – 25 Thesen // **Marion Poschmann** – Über Unsichtbarkeit // **Gerd-Peter Eigner** – Stein und Stachel. Stahl. Luft. Eine Karriere // **Thomas Meinecke** – Alte Schule // **Ilija Trojanow** – Reform oder Revolution // **Hans-Ulrich Treichel** – Das Wehen des Vorhangs // **Tina Stroheker** – Poesie und Politik. Erinnerungen an Mühen. Mühen. // **Jens Wonneberger** – Erfahrungen mit Bäumen // **Sherko Fatah** – Engagiertes Schauen // **Hans Thill** – Hans Test in der Speicherstadt // **Ulrike Draesner** – Anders oder: »Hatte ich nicht schon genug gesagt?« // **Jan Wagner** – Die Sandale des Propheten // **Ursula Krechel** – Ich denke oft an Delacroix // **Kathrin Schmidt** – Abschweifende Rede über die Veränderbarkeit der Welt // **Mirko Bonné** – Die lebenswarme Hand – // **SAID** – wer, wenn ich schrie . . .« // **Alban Nikolai Herbst** – Ihr habt keinen Gott // **Thomas Lehr** – Embedded President // **Wilfried F. Schoeller** – Nachbemerkingen



Widerstand des Textes
Politisch-ästhetische Ortsbestimmungen
Herausgegeben von
Wilfried F. Schoeller
und **Herbert Wiesner**
Euro (D) 16,80, Euro (A) 17,30, sFr 31,00

Information

Meike Schlüter
Presse Matthes & Seitz Berlin
Göhrener Str. 7, 10437 Berlin
T: 030 44327401
presse@matthes-seitz-berlin.de